

DER VORSTAND
DER STIFTUNG DER EHELEUTE
DR. MED. VET. HANS-JOACHIM UND GERTRUD ENGEMANN
- DER VORSITZENDE -

An die
Professorinnen und Professoren
des Fachbereichs Veterinärmedizin
der Justus-Liebig-Universität Gießen

Sachbearbeitung: Claudia Schick
Ludwigstraße 23
35390 Gießen
Telefon (0641) 99-1 22 05
Telefax (0641) 99-1 22 39
Az.: B 1.7

29. März 2017

Ausschreibung 2017

- mit der Bitte um Bekanntmachung in Ihrem Bereich –

Abgabefrist für Anträge: 12. Mai 2017

**Förderung durch die Stiftung der Eheleute
Dr. med. vet. Hans-Joachim und Gertrud Engemann**

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

die Stiftung der Eheleute Dr. med. vet. Hans-Joachim und Gertrud Engemann wird **im Jahr 2017** wiederum Erträgnisse für die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses des Fachbereichs Veterinärmedizin zur Verfügung stellen können.

- Förderung von Postdoktorandinnen und Postdoktoranden: Mit den Mitteln der Engemann-Stiftung sollen vorrangig Postdoktorandinnen und Postdoktoranden gefördert werden, die eine Hochschullehrerlaufbahn anstreben und für deren Finanzierung keine Mittel aus anderen Quellen zur Verfügung stehen.
- Graduiertenförderung: Soweit die Mittel für die Postdoktorandenförderung nicht ausgeschöpft sind, ist auch eine Graduiertenförderung zur Vorbereitung auf die Promotion (Dr. oder Ph. D.) möglich.
- Grundsätzlich nur eine Antragstellung pro Institut: Gemäß einer Entscheidung des Vorstands vom 07.10.2014 soll grundsätzlich nur ein Antrag pro Institut abgegeben werden. Ich bitte darum, dies bei der Begutachtung von Anträgen mit zu berücksichtigen und Details institutsintern abzustimmen.

Eine Förderung ist sowohl bei der Postdoktorandenförderung als auch bei der Graduiertenförderung **ab 01.07.2017** vorgesehen; im Einzelnen werden folgende Förderungsmöglichkeiten ausgeschrieben:

1. Gewährung eines **Stipendiums für Postdoktoranden** für die Dauer eines Jahres
2. Gewährung eines **Graduiertenstipendiums** für die Dauer eines Jahres
3. Zuschüsse zur **Beschaffung von Geräten und Sachmitteln**
4. Zuschüsse zu **Forschungsaufenthalten im Ausland**
5. Zuschüsse zu **Druckkosten** von Habilitationsarbeiten

Erläuterungen zu den o.a. Fördermöglichkeiten:

1. Gewährung eines Stipendiums für Postdoktorandinnen und Postdoktoranden für die Dauer eines Jahres:

Der monatliche Förderungsbetrag orientiert sich an der Höhe der Postdoktoranden-Stipendien der DFG. Außerdem besteht die Möglichkeit, Familienzuschläge entsprechend den von der DFG festgelegten Beträgen zu gewähren. Die Höhe der Grundbeträge und Familienzuschläge für DFG-Postdoktoranden-Stipendien ist u.a. abhängig vom Lebensalter. Details dazu finden Sie u.a. im aktuellen DFG-Merkblatt 01/15 zu Forschungsstipendien unter dem Link <http://www.dfg.de/foerderung/programme/einzelfoerderung/forschungsstipendien/index.html>.

2. Gewährung eines Graduiertenstipendiums für die Dauer eines Jahres:

Der monatliche Förderungsbetrag orientiert sich an der Höhe der Graduiertenstipendien an der JLU Gießen in analoger Anwendung der Satzung zur Vergabe von Graduiertenstipendien. Einzelheiten können unter folgender Adresse auf der Homepage der JLU eingesehen werden: http://www.uni-giessen.de/cms/mug/5/pdf/forschung1/5_10_00_2_6ae.

3. Zuschüsse zur Beschaffung von Geräten und Sachmitteln:

Für die Beschaffung von Geräten sind mindestens zwei Angebote einzuholen und gemeinsam mit dem Antrag vorzulegen. Die vorgesehene Verwendung von Sachmitteln ist zu erläutern.

4. Zuschüsse zu Forschungsaufenthalten im Ausland:

Bei der Vorlage des Antrags sind nähere Angaben zum Auslandsaufenthalt unbedingt erforderlich (Begründung, voraussichtliche Kostenhöhe).

5. Zuschüsse zu Druckkosten von Habilitationsarbeiten:

Hierzu sind mindestens zwei Angebote einzuholen und gemeinsam mit dem Antrag vorzulegen.

Über Ausnahmen zu den o.a. Förderungsmöglichkeiten und evtl. Förderungsverlängerungen entscheidet der Stiftungsvorstand.

Hinweise zum Antrag:

- Bei allen Anträgen auf Förderung durch die Engemann-Stiftung - auch bei Anträgen auf Verlängerungen von Stipendien - ist Folgendes vorzulegen:

- von Ihnen ausgefüllter und unterzeichneter Vordruck (s. Anlage zu dieser Ausschreibung) inkl. Kopien relevanter Unterlagen wie z.B. Zeugnisse, Nachweis der Anmeldung zur Dissertation etc.
- Anschreiben an den Stiftungsvorstand (max. 1 Seite)
- Lebenslauf (max. 2 Seiten)
- kurz gefasste Darstellung des Forschungsprojektes/Projektbeschreibung (max. 3 Seiten)
- bei Stipendien: Zeitplan (max. 2 Seiten)
- Bei allen Anträgen ist zudem eine Stellungnahme der betreuenden Professorin bzw. des betreuenden Professors beizufügen, auch bei evtl. Folgeanträgen auf Verlängerung von Stipendien.

Die Betreuerin bzw. der Betreuer muss in der Stellungnahme auch den zeitlichen Umfang evtl. anfallender zusätzlicher Arbeiten wie Beteiligung an Lehre und Dienstleistungen benennen. In Anwendung der Satzung zur Vergabe von Graduiertenstipendien an der JLU kann die Stipendiatin oder der Stipendiat nach näherer Bestimmung der Betreuerin oder des Betreuers des Promotionsvorhabens im Umfang von bis zu acht Stunden in der Woche an zusätzlichen wissenschaftlichen Arbeiten beteiligt werden, die der wissenschaftlichen Weiterqualifikation dienlich sind.

- Über die Vergabe von Stiftungserträgen entscheidet der Stiftungsvorstand unter Einbeziehung von zwei Gutachterinnen/Gutachtern. Im Fall der Bewilligung eines Stipendiums oder eines Zuschusses ist die geförderte Person verpflichtet, dem Stiftungsvorstand innerhalb eines im Bewilligungsbescheid festgesetzten Zeitraums über den Fortgang der Arbeit schriftlich zu berichten. Außerdem ist in Druckexemplaren geförderter Arbeiten die Förderung durch die Stiftung der Eheleute Dr. med. vet. Hans-Joachim und Gertrud Engemann zu erwähnen.

- Ein Rechtsanspruch auf Gewährung eines Zuschusses aus Mitteln der Stiftung der Eheleute Dr. med. vet. Hans-Joachim und Gertrud Engemann besteht nicht; durch die Bewerbung entstandene Auslagen können nicht ersetzt werden.

Antragstellerinnen und Antragsteller werden gebeten, ihre **Anträge auf Förderung bis zum 12. Mai 2017** - in 4-facher Ausfertigung – an

Frau Prof. Dr. Christa Ewers
Vorstandsvorsitzende der Stiftung
der Eheleute Dr. med. vet. Hans-Joachim und Gertrud Engemann
Institut für Hygiene und Infektionskrankheiten der Tiere
Frankfurter Straße 89
35392 Gießen

zu richten.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Prof. Dr. Christa Ewers
Vorstandsvorsitzende

**Stiftung der Eheleute Dr. med. vet. Hans-Joachim und Gertrud Engemann
- Fragebogen für Bewerberinnen und Bewerber -**

Abgabefrist: 12. Mai 2017

Der Vorstand der Stiftung der Eheleute Dr. med. vet. Hans-Joachim und Gertrud Engemann bittet Sie, diesen Fragebogen vollständig auszufüllen und die benötigten Unterlagen Ihrem Antrag (bitte alles in 4-facher Ausfertigung) beizufügen.

Senden Sie Ihren Antrag bitte an

Frau Prof. Dr. Christa Ewers
Vorstandsvorsitzende der Stiftung
der Eheleute Dr. med. vet. Hans-Joachim und Gertrud Engemann
Institut für Hygiene und Infektionskrankheiten der Tiere
Frankfurter Straße 89
35392 Gießen

I. Antragstellerin/ Antragsteller

Name, Vorname

II. Antrag auf:

(Zutreffendes bitte ankreuzen, weitere Erläuterungen etc. bitte auf einem gesonderten Blatt einreichen.)

- Förderung durch ein **Postdoktorandenstipendium**
 - Antrag auf erstmalige Förderung durch die Engemann-Stiftung
 - Antrag auf Verlängerung meines Stipendiums/Engemann-Stiftung
- Förderung durch ein **Graduiertenstipendium**
 - Antrag auf erstmalige Förderung durch die Engemann-Stiftung
 - Antrag auf Verlängerung meines Stipendiums/Engemann-Stiftung
- Gewährung eines Zuschusses zur Beschaffung von **Geräten und sonstigen Sachmitteln**
- Gewährung eines Zuschusses zu einem **Forschungsaufenthalt im Ausland**
- Gewährung eines **Druckkostenzuschusses** für eine Habilitationsarbeit

III. Ich habe folgende Anlagen beigefügt:

- vollständig ausgefüllter und unterzeichneter Vordruck
- Anschreiben (max. 1 Seite)
- Lebenslauf (max. 2 Seiten)
- kurz gefasste Darstellung des Forschungsprojektes/Projektbeschreibung (max. 3 Seiten)
- bei Stipendien: Zeitplan (max. 2 Seiten)
- Kopien relevanter Unterlagen wie z.B. Zeugnisse, Nachweis der Anmeldung zur Dissertation etc.
- Stellungnahme der betreuenden Professorin bzw. des betreuenden Professors

IV. Fragebogen für Bewerberinnen und Bewerber

1. Antragstellerin / Antragsteller		
Name, Vorname		
Geburtsdatum und –ort	Staatsangehörigkeit	Familienstand
Namen und Geburtsdaten der Kinder		
Derzeitige Dienststellung		
Dienstliche Anschrift:		Telefon/dienstlich (mit Vorwahl)
E-Mailadresse:		
Private Anschrift		Telefon/privat (mit Vorwahl)

2. Wissenschaftlicher Werdegang	
Hochschulreife (wann, wo?)	
Studium (Fächer, Studienorte, Studiendauer):	
Angemeldetes Thema der Dissertation:	
Datum der Anmeldung der Dissertation (Nachweis des Promotionssekretariats ist als Anlage beizufügen):	
Abschluss der Dissertation am:	Note:
Gesamtergebnis der Tierärztlichen Prüfung bzw. vergleichbare Angaben (Kopien von Zeugnissen beifügen):	
Wissenschaftliche Tätigkeit seit Abschluss des Studiums:	
Berufsziel:	

3. Tätigkeiten außerhalb der Wissenschaft

Wehrdienst/Ersatzdienst/Kinderbetreuung von/bis:

Berufsausbildung (Fach, Dauer) von/bis

Berufstätigkeit von/bis

4. Wurden Ihre Arbeiten bereits aus Mitteln der Öffentlichen Hand, einer Stiftung, eines Verbandes oder dergl. gefördert?

Nein

Ja, durch

5. Angaben zum Projekt, das gefördert werden soll:

Thema (bitte spezifisch, aber kurz formulieren)

Eine ausführliche Projektbeschreibung inkl. Beschreibung von Methoden ist als Anlage beizufügen (max. 3 Seiten).

Dauer des beantragten Stipendiums (bitte Angabe in Monaten; ein Zeitplan (max. 2 Seiten) ist als Anlage beizufügen):

Antrag auf Teilstipendium?

Bei Antrag auf Gewährung eines Stipendiums: In Aussicht genommener Beginn des Stipendiums?

Bei Antrag auf Verlängerung eines Stipendiums: Bitte kurze Begründung für die Notwendigkeit der Verlängerung angeben, Näheres dazu bitte im Zeitplan ausführen:

Wo und unter wessen Leitung werden Sie während der Laufzeit des Stipendiums voraussichtlich arbeiten?

An welcher Forschungsstelle werden Sie voraussichtlich anschließend arbeiten?

Haben Sie an anderer Stelle einen Antrag auf Gewährung eines Stipendiums zu dem unter 5. genannten Thema gestellt?

Ja, bei (bitte Zeitraum, Art und Höhe der (beantragten) Zuwendung, Bearbeitungsstand, Datum der (zu erwartenden) Entscheidung angeben, ggf. auf einem besonderen Blatt erläutern):

Nein

Sobald ich bei einer anderen Institution einen solchen Antrag einreiche, werde ich Sie umgehend unterrichten.

6. Wirtschaftliche Verhältnisse

Welche zusätzlichen monatlichen Bruttoeinkünfte (aus Berufstätigkeit, einschl. Übergangsgeld, Stipendien usw.) bleiben voraussichtlich während der Laufzeit des Stipendiums erhalten?

Hat Ihr Ehepartner ein eigenes Einkommen oder erhält Ihr Ehepartner ebenfalls ein Stipendium?
(bitte entsprechende Unterlagen beifügen)

Antragsteller:

(Arbeit-, Stipendiengeber, Höhe der mtl. Bruttoeinkünfte):

Ehegatte:

(Arbeit-, Stipendiengeber, Höhe der mtl. Bruttoeinkünfte)

7. Antrag auf Kinderbetreuungszuschlag

Wird ein Antrag auf Gewährung eines Kinderbetreuungszuschlags gestellt?

Nein

Ja (bitte Kopien von Geburtsurkunden beifügen)

8. Bankverbindung

Bank:

IBAN:

BIC:

Ich verpflichte mich, jede Änderung gegenüber den Angaben in diesem Fragebogen sofort mitzuteilen.

Mir ist bekannt, dass ein Rechtsanspruch auf die Gewährung eines Zuschusses aus Mitteln der Stiftung der Eheleute Dr. med. vet. Hans-Joachim und Gertrud Engemann nicht besteht; durch die Bewerbung entstandene Auslagen können nicht ersetzt werden.

Ort, Datum

Unterschrift